Unsere Pädagogische Vision

VOLKSSCHULE
MÖNCHDORF

Team

Ursula Hinterdorfer

Barbara Kapplmüller

Anita Laher

Irene Haider

Monika Ruspeckhofer

Kranzl Alexander

Schulleitung: Gertrude Haider

update 17. 10. 2022
Schuljahr 2020/21

Die Schule ist ein Ort des Lernens,
nicht der einzige, aber ein wichtiger.
Lernende Kinder bilden den Kern des schulischen Geschehens – um sie muss sich alles drehen. Wir wollen in unserer schulischen Arbeit die Bedürfnisse der Kinder lokalisieren und durch größtmögliche Personalisierung Möglichkeiten des Kompetenzerwerbes und der Persönlichkeitsentfaltung schaffen.

Teamfähigkeit

Wir sehen Teamfähigkeit als eine Schlüsselkompetenz, die wir LehrerInnen unseren Kindern vermitteln, indem wir sie vorbildhaft vorleben. Wir LehrerInnen sehen uns nicht als KlassenlehrerInnen im engeren Sinn, sondern als ein Teil der VS Mönchdorf – gleichberechtigt und auf Augenhöhe begegnen wir den Kindern und deren Eltern mit ihren individuellen Bedürfnissen. In pädagogischen Gesprächen (auch konstruktiver Kritik), kollegialen Hospitationen und der Entwicklung von gemeinsamen Unterrichtssequenzen und gemeinsamen Aktivitäten und Projekten deklarieren wir uns als Teamplayer.

Wo wird das sichtbar?

- ➔ Wöchentlichen Teamsitzung mit gemeinsamer Vorbereitung
- ➔ Bildungsfahrten (nach Vorarlberg, Niederösterreich, Tirol, …)
- ➔ Tutorengespräche (Lehrkraft – Kind)
- ➔ Kindersprechtag und Elterngespräche
- ➔ Schulprojekten (Musical, Kunstprojekt, Bewegungsprojekte,…)
- ➔ Classroom Walkthrough
- ➔ Rotation der Lehrkräfte während der Planarbeit

Individualisierte Förderung
Personalisiertes Lernen

Die individuellen Voraussetzungen jeden Kindes bilden die Basis auf der wir unsere schulische Förderung aufbauen. Diesbezügliche Informationen holen wir in Eltern-, Kinder- und Nahtstellengesprächen sowie in der genauen Beobachtung der Kinder ein. Sie bilden die Grundlage auf der wir einen personalisierten Unterricht aufbauen.

Wo wird das sichtbar?

- ➔ Monatliche Nahtstellenbegegnung mit dem Kindergarten
- ➔ Übergabegespräch KiGa→ VS
- ➔ Partizipation – Jahresplanung Sachunterricht
- ➔ Mein Projekt
- ➔ „Switchen“ beim Wechsel der Schulstufe

Soziale Kompetenzen

Dem Erlernen der Sozialkompetenzen geben wir Zeit und Raum. Wir legen die Verantwortung für ritualisiertes Unterrichtsgeschehen in die Hände der Kinder (Morgenkreis). Hier schaffen wir auch Raum für Diskussion/Argumentation und Konfliktbearbeitung. Im jahrgangsübergreifenden Unterricht legen wir großen Wert auf unterschiedliche Sozialformen und reduzieren Vergleich und Wettbewerb auf ein Mindestmaß. Wir schaffen die Voraussetzung für einen wertschätzenden Umgang mit Mensch und Natur.

Wo wird das sichtbar?

- ➔ Morgenkreis
- ➔ My little teacher
- ➔ Partizipation&Verantwortung: Gebäckdienst, Schulsprecher, Klassendienste
- ➔ Zurückdrängen der Ziffernbeurteilung auf ein gesetzlich vorgeschriebenes Maß
- ➔ Lernentwicklungsgespräche

Sprachsensibler Unterricht

Wir unterscheiden zwischen Alltags-, Schul- und Fachsprache. Die Kinder werden angeleitet, sich je nach Situation angemessen ausdrücken zu können. Ein schulisches Fachvokabular ist uns ebenso wichtig, wie eine kindgerechte und authentische Erzählung in der Alltagssprache des Kindes.

→ Konzept zum sprachsensiblen Unterricht an der VS Mönchdorf

Wo wird das sichtbar?

- ➔ Morgenkreis
- ➔ Sprachsensibler Unterricht als Unterrichtsprinzip in allen Fächern

Neue Lern- und Lehrformen

Wir setzen auf zeitgemäße Unterrichtsmethoden, abwechslungsreiche Lernformen und den Einsatz neuer und ansprechender Unterrichtsmittel (Computer, Tablets, aktuelles Anschauungsmaterial). Dem Anspruch der Digitalisierung des Unterrichts begegnen wir mit laufenden Fortbildungen und der Evaluation unserer Methoden.

→ IT-Konzept

Wo wird das sichtbar?

- ➔ iPad & Computer als Unterrichtshilfsmittel
- ➔ Beamer und Smartboard in allen Klassen
- ➔ iPad für alle Lehrkräfte
- ➔ Teilarbeitspläne (TAP) = Monatsarbeitsplan
- ➔ jahrgangsgemischte Projektgruppen

Kreativität und Fantasie
Eigenständigkeit und Forschergeist

Wir regen die Kinder zum Denken an, lassen ihnen dabei jene Freiheit, die auch Fehler zulässt und wertschätzen die Originalität ihrer Arbeiten. Durch Anregung statt genauer Anleitung führen wir die Kinder zu selbständigen Denk- und Lernprozessen und erlauben individuelle Lösungen und Vorgehensweisen.

Wo wird das sichtbar?

- ➔ Werkstattunterricht
- ➔ Fokus auf MINT-Fächer
- ➔ Produktion versus Reproduktion
- ➔ positive Fehlerkultur

Freude und Begeisterung
Struktur und Klarheit

Spielerische Lernformen geben den Kindern Freiraum für ihr Lernen. Sie erleben, dass Lernen Freude und Sinn macht - wir schaffen die Voraussetzung für personalisiertes Lernen. Klar strukturierte Arbeitsweisen und Rituale geben den Kindern sowohl Halt im Lernalltag, erlauben aber gleichzeitig den Forschergeist und die Interessen der Kinder zu wecken.

Wo wird das sichtbar?

- ➔ Sachunterrichtsinsel
- ➔ Werkstattunterricht mit Wahlpflichtfächern
- ➔ Mein Projekt
- ➔ Projektpräsentationen
- ➔ Lernentwicklungsgespräche
- ➔ Ritualisierte Abläufe (Tagesstruktur, Logbuch)
- ➔ Musikalisches Gestalten

Ressourcen der Schule und der Umgebung

Wir nutzen die Ressourcen der Schule und ihrer unmittelbaren Umgebung für sportliche, soziale, kulturelle, religiöse und gemeinschaftsförderliche Aktivitäten.

Wo wird das sichtbar?

- ➔ Gottesdienste
- ➔ Nahtstelle VS/KiGa
- ➔ Teilhabe am Dorfgeschehen
- ➔ BSP-Aktionstag/Schule + Verein
- ➔ Kooperationen mit örtlichen Vereinen

Professionelle Beratung Verantwortung der Eltern

Wir nehmen professionelle Hilfe in Anspruch. Gute Zusammenarbeit mit BeratungslehrerInnen, dem FIDS, den mobilen LehrerInnen, der Schulpsychologie, dem schulärztlichen Dienst, der Sozialarbeit, der Jugendhilfe und von therapeutischem Personal nehmen wir im Hinblick einer optimalen Förderung der Kinder in Anspruch. Schulentwicklungsprojekte lassen wir entsprechend begleiten. Die Eltern wissen, dass sie eine besondere Verantwortung für die Erziehung und Versorgung ihrer Kinder haben. Das LehrerInnenteam unterstützt, begleitet und ergänzt sie dabei pädagogisch professionell, jedoch entbindet sie damit nicht ihrer Verantwortung.

Wo wird das sichtbar?

- ➔ mobile Betreuungs- und Beratungslehrerinnen
- ➔ aktive Zusammenarbeit mit Eltern & therapeutischem Personal
- ➔ Lern- und Leistungsvereinbarung
- ➔ Schulärztin
- ➔ Hilfestellung bei therapeutischen Themen

Guter Unterricht

„Schulfremde Bedürfnisse“ der Kinder

Neben unserem Kerngeschäft von gutem Unterricht (Erlernen der Kulturtechniken) nehmen die zentralen Bedürfnisse der Kinder nach Dingen „außerhalb des Unterrichts“ (Bewegung, Kreativität, Musik, Spiel, Feier, Freizeitaktivitäten, Ruhe) einen großen Stellenwert ein.

Wo wird das sichtbar?

- ➔ attraktive Ganztagesbetreuung
- ➔ Feste und Feiern
- ➔ Lebensbezug herstellen (Lehrausgänge)
- ➔ Lese- und Spielenächte